

Ausschreibung:**DILL #24 | „Digital-gestütztes interdisziplinäres Lehren & Lernen“
im Studiengang Humanmedizin an der Medizinischen Fakultät Bonn**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dieser Ausschreibung wollen wir die Entwicklung von neuen digitalen Lehrprojekten an unserem Standort fördern. Gefördert werden können integrative digitale Lehr- und Lernangebote aus folgenden drei Bereichen:

Bereich I - Longitudinale & Studienabschnitt-übergreifende interdisziplinäre Angebote

Innovative digitale longitudinale Studienangebote mit vertikalen semesterübergreifenden Formaten, z. B. *Verknüpfung von Grundlagen und klinischen Fächern, übergeordnete Kompetenzen wie med.-wiss. oder klinisch-praktische Fertigkeiten im Sinne eines Longitudinaltracks.*

oder

Bereich II – Vertikale & Studienabschnitt-interne interdisziplinäre Angebote

Innovative digitale Studienangebote, die horizontal verschiedene vorklinische oder klinische Fächer innerhalb eines Studienabschnitts anwendungsorientiert miteinander verknüpfen, z. B. *verschiedene operative Fächer, klinisch-theoretische Veranstaltungen, Querschnittsbereiche oder Grundlagenfächer.*

oder

Bereich III – Einzelfach-bezogene, monodisziplinäre Angebote

Innovative digitale Studienangebote, die innerhalb eines Fachs entwickelt werden sollen, z. B. *mit Verknüpfung aller Veranstaltungen eines Fachs.*

» Eine **curriculare Verankerung** im Sinne einer Integration in bestehende Lehrveranstaltungen sowie Abstimmung zu den entsprechenden Prüfungen aus Gründen der Umsetzbarkeit ist erforderlich.

» Die **Projekte können für eine Laufzeit von 2 Jahren gefördert werden** mit Option auf Verlängerung für ein drittes Jahr.

» **Finanziert** werden Personalkosten im Umfang von bis zu einer halben wiss. Mitarbeiter-/Arztstelle (0,5 VK) je Projekt, deren Stellen nachweislich für die Konzeption, Koordination und Durchführung des Lehrprojekts eingesetzt werden müssen, sowie Sachkosten zur operativen Projektdurchführung.

» **Nicht finanziert** werden Parallelentwicklungen zu bestehenden Förderprojekten bzw. Drittmittel-unterstützten Angeboten, Anschaffungen für lokalisierte medientechnische Ausstattung, Institut-Ausstattungen (z. B. stationäre Medientechnik, Studioausstattung etc.).

» Vorab soll eine Beratung der Ideen und Konzepte mit den für die E-Learning-Strategie verantwortlichen Personen im Institut für Medizindidaktik (IMD) sowie bzgl. der mediendidaktischen Umsetzung mit der Referentenstelle E-Learning im Studiendekanat erfolgen. Dadurch soll eine didaktische / lernpsychologische Fundierung erreicht werden. Ein Beratungsprotokoll ist durch die o. g. Beratenden parallel zum Antrag einzureichen.

» Wir möchten ausdrücklich zu klinik- und institutsübergreifenden Lehrkonzepten und Projekten im Sinne eines Verbundantrages ermuntern.

» Eine Veröffentlichung der umsetzungsorientierten didaktischen Erfahrungen und Ergebnisse durch die Projektverantwortlichen für Lehrende der Medizin ist ausdrücklich erwünscht.

Die Anträge sollen folgende Aspekte inhaltlich enthalten:

1. **Titel** des Projekts
2. **Name(n)** der einreichenden Institution(en)
3. Name und Kontaktdaten des/der **Projektverantwortlichen**
4. **Beschreibung** des Projektvorhabens (max. 5 Seiten, siehe Antragsdokument)
 - a. Ausgangssituation & Projektziel mit curricularer Verankerung im Medizinstudium
 - b. Beschreibung anvisierter Methoden & Meilensteine des Projektvorhabens
 - c. Darstellung der didaktischen / lernpsychologischen Fundierung
(Aufgrund welcher wissenschaftlicher Erkenntnisse sollte die Innovation wirksam sein?)
 - d. Arbeitsprogramm & vorläufiger Zeitplan
 - e. Mehrwert für die Medizinische Fakultät
5. Benennung integrierter digitaler/multimedialer Lehr- und Lernangebote
6. Beantragte (Arzt-)Stelle und Laufzeit des Projekts (bei Verbundprojekten: eindeutige Zuordnung der für das Projekt verantwortlichen Stelle zu einer Klinik bzw. einem Institut)
7. Finanzkalkulation (Personal- und Sachmittel)
8. Nachweis über empfohlene Vorab-Beratung der Projektidee mit jeweils folgenden Stellen:

Institut für Medizindidaktik (IMD)

Prof. Tobias Raupach (tobias.raupach@ukbonn.de) & Ebru Bala (ebru.bala@ukbonn.de)

Referentenstelle E-Learning (Studiendekanat)

Nico Raichle (nico.raichle@ukbonn.de)

Bitte nutzen Sie zur Antragstellung das **beigefügte Antragsdokument** und senden dieses per Mail bis zum 31. März 2024 an das Studiendekanat (studiendekanat@ukbonn.de).

Wir werden die Anträge zeitnah prüfen und eine Entscheidung durch das Dekanat herbeiführen, damit die Projektstellen zügig eingestellt werden können.

Bei allgemeinen Fragen zur Ausschreibung können Sie sich gerne an Hr. Dr. Steinweg (bernhard.steinweg@ukbonn.de) wenden.

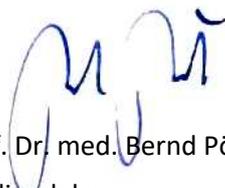
Wir sind gespannt auf Ihre Ideen!

Mit den besten Grüßen

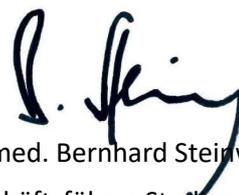
Ihre



Prof. Dr. med. Bernd Weber
Dekan



Prof. Dr. med. Bernd Pöttsch
Studiendekan



Dr. med. Bernhard Steinweg
Geschäftsführer Studiendekanat

Weiterführende Informationen

Antragsverfahren & Ausschreibungsprogramm | Das Antragsverfahren sowie der daran angeschlossene Förderzeitraum mit einer Laufzeit von 2 Jahren mit einer optionalen Verlängerung auf drei Jahre ist in folgende Abschnitte gegliedert:

Ende März 2024	Ende der Eingabefrist
April bis Mai 2024	Begutachtungs- & Entscheidungsverfahren
Juni bis Juli 2024	Projektbeginn/ Auftaktveranstaltung
September 2024	Vernetzungstreffen #01 – Vorstellung der Projektkonzepte
April 2025	Vernetzungstreffen #02 – Vorstellung der Projektergebnisse
Juni bis Juli 2026	Projektende/ Abschlussveranstaltung
Oktober 2026	Abgabe der Abschlussberichte/Materialien

Unterstützung in der Förderperiode | Innerhalb des Förderzeitraums werden die Projekte inhaltlich und medizindidaktisch durch das Institut für Medizindidaktik sowie die Curriculumentwicklung im Studiendekanat unterstützt. Ein mediendidaktischer und Produktions-Support erfolgt durch die E-Learning Support Unit Medizin (via Hr. Nico Raichle) im Studiendekanat.

Einreichung | Anträge sind bis zum **31. März 2024 ausschließlich per E-Mail** mit dem hierfür bereitgestellten Formular an studiendekanat@ukbonn.de einzureichen.

Entscheidungsverfahren | Jeder Antrag wird durch eine Gutachtergruppe des Studiendekanats sowie der Qualitätsverbesserungskommission (QVK) der Fakultät bewertet. Die zu fördernden Anträge werden anschließend dem Dekanat zur Entscheidung vorgelegt.

Gütekriterien sind die Grundlage für die Begutachtung | Die ersten vier Kriterien werden dreifach gewichtet:

- Kriterium 1* | Longitudinale oder horizontale medizindidaktische Umsetzungsplanung und Machbarkeit
- Kriterium 2* | Lernpsychologische / didaktische Fundierung der Projektidee
- Kriterium 3* | Interdisziplinarität des Konzepts
- Kriterium 4* | Interaktive virtuelle sowie medientechnische Umsetzungsplanung und Machbarkeit
- Kriterium 5* | Implementierung in bestehendes Curriculum der Medizinischen Fakultät
- Kriterium 6* | Berücksichtigung von Barrierefreiheit, Diversity & Nutzungslizenzierung (CC-BY-NC 4.0)
- Kriterium 7* | Vollständigkeit, Verhältnismäßigkeit und Nachvollziehbarkeit der Projektbeschreibung
- Kriterium 8* | Realistischer Kosten- und Zeitplan

Zuwendungsbestimmungen | Folgende Informationen beschreiben die geltenden Zuwendungsbestimmungen im Rahmen der Ausschreibung DiLL #24 für das Projektförderzeitfenster 2024-2026:

- | **Antragsberechtigt** sind alle **Lehrenden der Medizinischen Fakultät der Universität Bonn**, die offiziell mit der Durchführung einer Lehrveranstaltung betraut sind im Sinne einer aktiven Einbindung in die Lehre.
- | Antragstellende können mit maximal einem Antrag gefördert werden.
- | Der **Förderzeitraum** beginnt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zum 01. Juni 2024 und endet zum 31. Mai 2026. Kürzere Laufzeiten mit flexiblem Beginn sind – wenn entsprechend begründet – möglich.
- | **Nicht gefördert** werden Parallelentwicklungen zu bestehenden Förderprojekten bzw. Drittmittel-unterstützten Angeboten, Anschaffung zur medientechnischen Ausstattung sowie Fortsetzungen von Drittmittelprojekten.
- | Es können **Personal- und Sachkosten** geltend gemacht werden. Grundausrüstung kann im Rahmen dieser Förderung nicht finanziert werden. Die Mittel dürfen nur für den im Antrag genannten Zweck und im beantragten Zeitraum verwendet werden. Die Mittel sind Haushaltsmittel und müssen entsprechend bis zum Ende des Förderzeitraums verausgabt werden. Sollen in begründeten Fällen Mittel umgewidmet werden, ist vorab ein formloser Antrag zu stellen.
- | Nach **Abschluss des Projektes** sind spätestens bis zum 31.10.2026 unaufgefordert ein Abschlussbericht und eine Mittelverwendungstabelle vorzulegen.
- | Die Verantwortlichen der geförderten Projekte sind angehalten, in der Projektlaufzeit auf Anfrage **Auskunft über den Projektstand** zu erteilen und ihre (Zwischen-) Ergebnisse im Kontext von E-Learning-Vernetzungsveranstaltungen an der Medizinischen Fakultät zu präsentieren.
- | Die Projektverantwortlichen verpflichten sich zur **Teilnahme am Auftakt- und Abschlussworkshop** sowie mindestens einem der stattfindenden **Vernetzungstreffen**. Dort präsentieren die Geförderten ihre Ideen und Ergebnisse und können sich mit anderen Projekten austauschen.
- | Teile des **Abschlussberichtes** (u.a. Projektinformationen) werden auf den Webseiten der Medizinischen Fakultät sowie bei Zustimmung auch auf den Seiten des Webportals des UKBonn und der Universität Bonn dokumentiert.
- | Im Sinne des Gedankens der **Open Education/Open Science** sollten die **Projektergebnisse** mindestens unter der offenen **Lizenz CC BY-NC oder CC 0 zur Verfügung gestellt** werden.
- | Ein **Rechtsanspruch** auf Förderung besteht nicht.